

Protokoll:

Herr Mohrs (85) wird im Werkausschuss „Stadtentwässerung“ präsentieren, welchen Investitionsbedarf die Verwaltung sieht und wie hoch dessen Risiko ist. Wenn man dann zur Feststellung kommen sollte, dass eine maximale Rücklage vorhanden ist, kann eine Debatte geführt werden, in welcher Größenordnung eine Entlastung möglich ist oder nicht.